

MENTAL HIGH

Geplantes Kapazitätsaufbauprojekt im Bereich psychische Gesundheit an Hochschulen in Vietnam und Kambodscha



Dr. med. Anja Dessauvagie, MPH
Astrid Jörns-Presentati, Prof. Dr. Gunter Groen
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

CCG Forschungstag am 17. Mai 2022

AGENDA

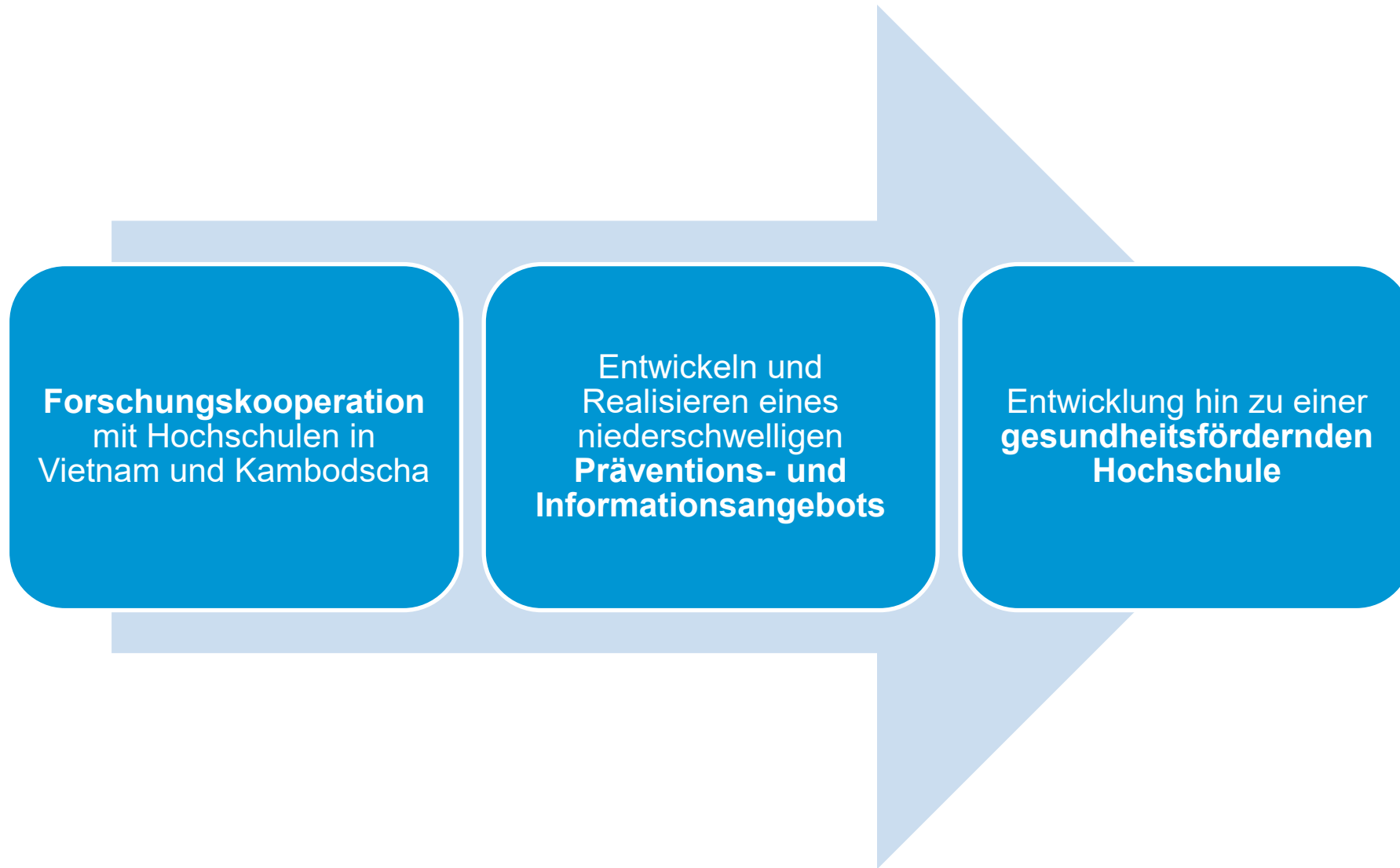
- ❖ Hintergrund
- ❖ Ziel und Verortung des Projekts „MentalHigh“
- ❖ Projektpartner
- ❖ Systematic review zur psychischen Gesundheit Studierender in Südostasien
- ❖ Studie zur psychischen Gesundheitskompetenz Studierender in Vietnam und Kambodscha
- ❖ Konsequenzen für das geplante Projekt
- ❖ Ausblick

HINTERGRUND

- **Psychische Gesundheit** ist eine wesentliche Voraussetzung für gesellschaftliche und berufliche Teilhabe und die Verwirklichung des eigenen Potenzials.
- **WHO World Mental Health Survey:** Etwa 1/5 der Studierenden leidet an einer psychischen Erkrankung (12-Monats-Prävalenz). (Auerbach, 2016)
- Die aktuelle **COVID-19-Pandemie** stellt eine zusätzliche Herausforderung für die psychische Gesundheit junger Menschen dar; insbesondere für Studierende. (Aristovnik, 2020; Doolan, 2021; Xiong, 2020)
- Während an den meisten europäischen Universitäten Angebote zur psychosozialen Unterstützung etabliert sind, ist dies in den **Ländern Südostasiens** nicht regelhaft der Fall.
- Zusätzlich sind psychische Probleme in asiatischen Kulturen stark **stigmatisiert** (Kamimura, 2018), sodass bestehende Angebote oft unzureichend genutzt werden.



ZIEL DES PROJEKTS „MENTAL HIGH“



ZIEL DES PROJEKTS „MENTAL HIGH“

Zielgruppe
Studierende

Psychische
Gesundheit und
Wohlbefinden

Bessere Chancen auf
dem Arbeitsmarkt

Zielgruppe
Hochschulen

Inklusion,
Chancengleichheit

Kooperation und
Wissensaustausch

Ziel:
gesundheitsfördernde
Hochschule

- Bereits bestehender Interessenaustausch und verschiedene Vorarbeiten zwischen der HAW und den südostasiatischen Partnerhochschulen
- Gemeinsamer EU-Forschungsantrag in der Erasmus+-Programmlinie „**Capacity Building in the Field of Higher Education**“ (CBHE)

Erasmus+

EU programme for education, training, youth and sport

Ziel des Kapazitätsaufbau-Programms: Unterstützung der Drittländer, im Hinblick auf

- Modernisierung und Internationalisierung der Hochschulen, Zugang zu Hochschulbildung
- Bestehende Herausforderungen der Institutionen und des Bildungssystems
- Zusammenarbeit mit der EU
- Weiterentwicklung des Bereichs Hochschulbildung
- Interkulturelle Begegnungen, Verständigung

Europa



Spanien



Finnland

Südostasien

Vietnam

- VNU University of Education, Hanoi
- VNUHCM University of Social Sciences and Humanities, Ho Chi Minh City
- Thai Nguyen University of Agriculture and Forestry
- Thai Nguyen University of Economics and Business Administration
- Vinh University of Technology Education

Kambodscha

- Royal University of Phnom Penh
- National Institute of Education





Forschungsfrage:

Prävalenz psychischer Probleme bei Studierenden an Hochschulen in 6 ausgewählten ASEAN-Ländern (Kambodscha, Laos, Malaysia, Myanmar, Thailand, Vietnam)

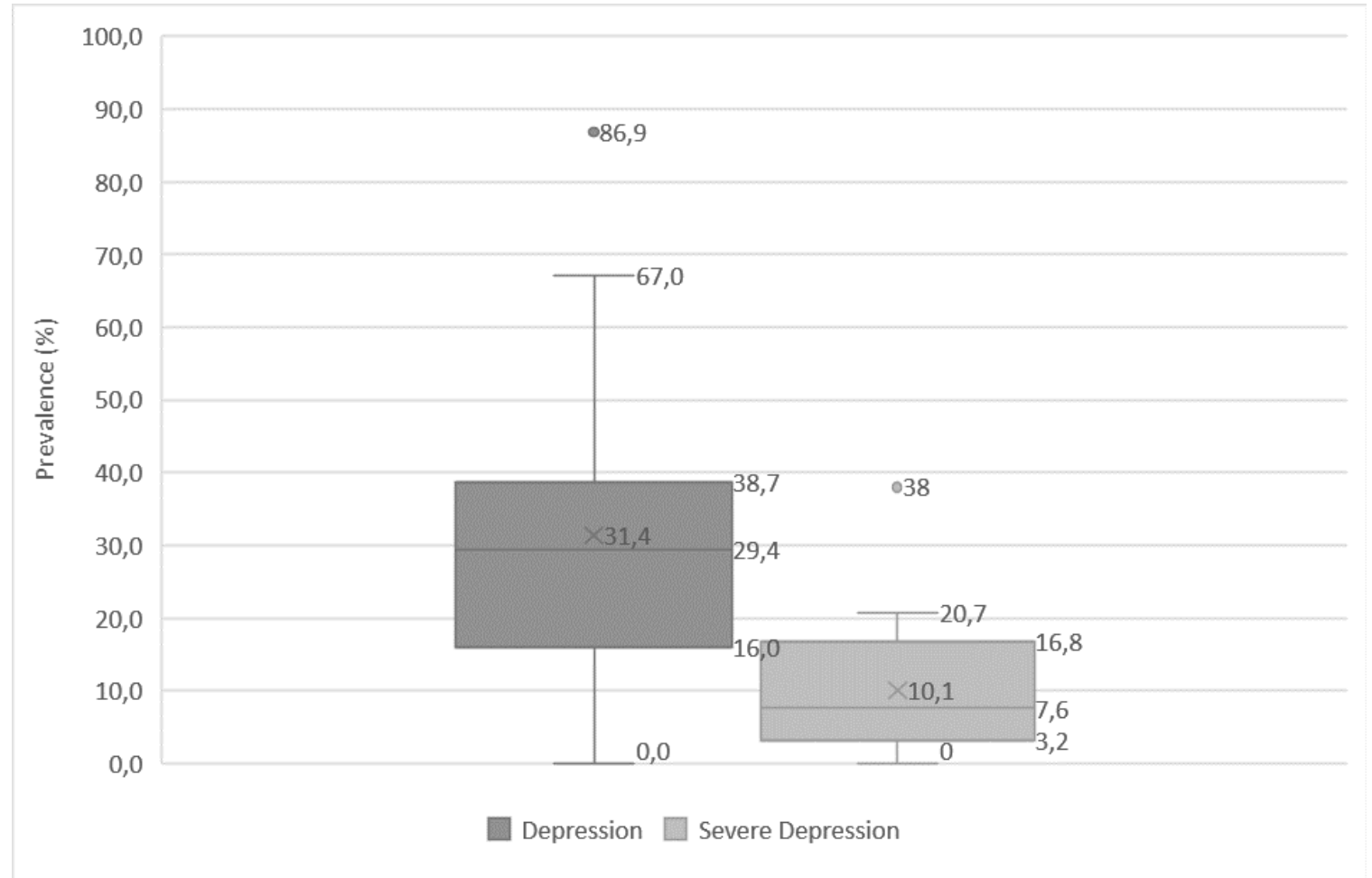
- Titel: **Mental Health of University Students in Southeastern Asia**
- Erschienen online, im Nov. 2021
- Vol. 34, issue 2-3, pp. 172-181
- <https://doi.org/10.1177/10105395211055545>

SYSTEMATIC REVIEW: ERGEBNISSE

- **34 Studien eingeschlossen**; davon 7 multinationale Studien
- Länder: Malaysia (18), Thailand (5), Vietnam (3), Kambodscha (1); keine aus Laos oder Myanmar
- Studierende: 20-23 Jahre; weiblich >> männliche

Was wurde untersucht?

- Psychische Belastung
- Depression, Ängste
- Suizidalität
- Essstörungen
- PTBS
- Risikoverhalten (Internetsucht, Alkoholkonsum)



Depression prevalence (data from 21 studies with 15 589 participants)

SYSTEMATIC REVIEW: ERGEBNISSE

Mittlere Punktprävalenz

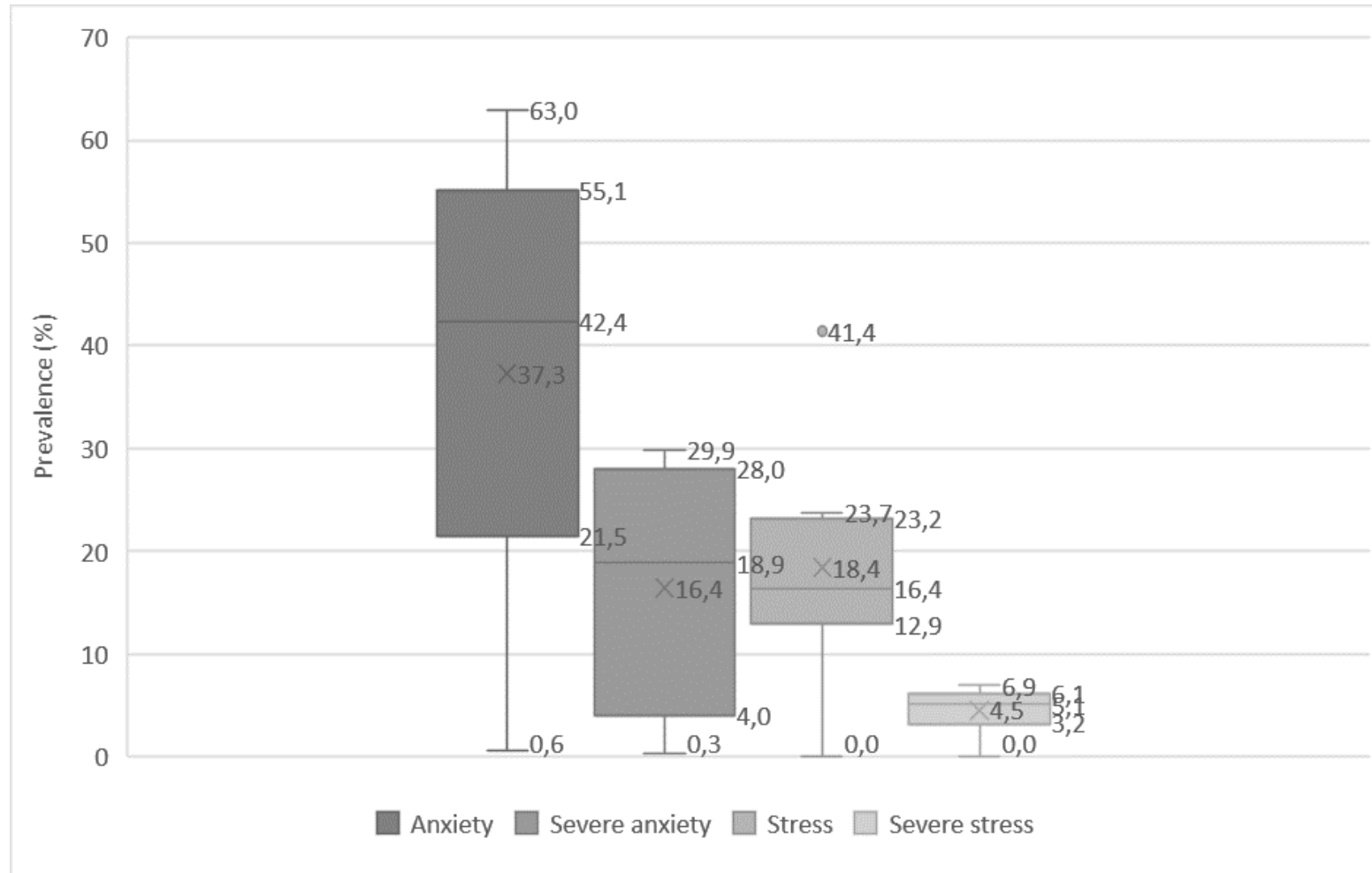
Depression:
29,4%

Ängste:
42,2%

Stress:
16,4%

Essstörungen:
13,9%

Suizidalität:
7-8%



Prevalence of anxiety (10 studies, 5 351 participants) and stress (8 studies, 3 898 participants)

SYSTEMATIC REVIEW: ZUSAMMENFASSUNG

- Hohe Belastung mit psychischen Problemen, häufig Komorbiditäten
- **Assoziierte Faktoren:** niedriger sozioökonomischer Status, finanzielle Probleme, schlechte akademische Performance
- Soziale Unterstützung und verlässliche Beziehungen wirken protektiv
- Geringe Bereitschaft, sich professionelle Hilfe zu suchen

STUDIE ZUR PSYCHISCHEN GESUNDHEITSKOMPETENZ (MHL)

Forschungsfrage:

Wie ist die psychische Gesundheitskompetenz bei Studierenden in Vietnam und Kambodscha?

- Titel: **Mental Health Literacy of University Students in Vietnam and Cambodia**
- erschienen im März 2022, im IJMHP
- Vol. 24, No. 3, 2022, pp. 439-456
- doi:10.32604/ijmhp.2022.018030



EXKURS: PSYCHISCHE GESUNDHEITSKOMPETENZ (MENTAL HEALTH LITERACY)

- Konzept von **Jorm et al.** (1997, 2000)
- Grundlage ist die allgemeine Gesundheitskompetenz.
- **Wichtiges Ziel der gesundheitlichen Prävention**
- **Indikator für Einstellungen zum Thema psychische Gesundheit**

recognition

- Psychische Erkrankungen / Störungen erkennen

knowledge

- Wissen, wo Informationen zu finden sind
- Risikofaktoren und Ursachen kennen
- Möglichkeiten der Selbsthilfe kennen
- Möglichkeiten professioneller Hilfe kennen

attitudes

- Einstellungen, die das Erkennen psych. Störungen oder das Hilfesuchen ermöglichen

MHL-STUDIE: METHODE

- Online-Survey im Sommer 2020
- An 5 verschiedenen Universitäten in Vietnam und 1 in Kambodscha
- 150 Studierende pro Institution angestrebt
- **Mental Health Literacy Scale (MHLS)** von O'Connor & Casey (O'Connor & Casey, 2015)
- Adaptierte vietnamesische Version mit 31 Items
- In Englisch und Vietnamesisch



MHL-STUDIE: ERGEBNISSE

- 1.041 Studierende nahmen teil; 1.032 Antworten konnten eingeschlossen werden (durchschnittlich 178 pro Universität)
- Geschlechterverhältnis insgesamt ausgeglichen (Anteil weiblicher Studierender variierte zwischen 7% und 77%)
- 1/3 im ersten Studienjahr
- 16% hatten persönliche Erfahrung mit psych. Erkrankungen / Problemen

Psychische Erkrankungen erkennen

22,7% (soziale Phobie)

Ca. 33% (Ängste, Depressionen)

41% (Drogenabhängigkeit)

47,3% (Persönlichkeitsstörungen)

Wissen über Hilfsmöglichkeiten

45% sind zuversichtlich, sich informieren zu können

Stigmatisierende Einstellungen

30,8%	People with a mental illness could snap out of it, if they wanted.
19,4%	If I had a mental illness, I would not seek help from a mental health professional.
18,7%	Seeing a mental health professional means you are not strong enough to manage your own difficulties.
13,0%	If I had a mental illness, I would not tell anyone.
17,2%	People with a mental illness are dangerous.

- **MHL-Gesamtscore** lag mit 96,9 (adaptiert 108,13) unter dem von Studierendenpopulationen aus UK oder Australien.
- Weibliche Studierende hatten höhere Werte.
- Studierende der MINT-Fächer und männliche Studierende hatten niedrigere Werte.
- Sozioökonomischer Status (Beruf der Eltern) und Stadt-/Land-Herkunft hatten keinen Einfluss.
- Ethnische Gruppe / Zugehörigkeit zu einer Minderheit: Einfluss uneindeutig
- Studierende mit persönlichen Erfahrungen mit psych. Erkrankungen hatten eine deutlich bessere MHL.

KONSEQUENZEN FÜR DAS GEPLANTE PROJEKT

- ❖ **Stigma ist ein erhebliches Problem.**
- ❖ **Das Projekt muss möglichst niederschwellig sein und sollte gut in den Universitäts-Alltag integriert sein.**
- ❖ **Studierende sollten frühzeitig in die Planung einbezogen werden.**
- ❖ **An einigen der Partnerhochschulen muss ein Bewusstsein für psychische Gesundheit erst entwickelt werden.**
- ❖ **Für eine nachhaltige Veränderung ist es wichtig, Entscheidungsträger, Lehrende und externe Kooperationspartner mit einzubeziehen.**

AUSBLICK: DAS KAPAZITÄTSAUFBAU-PROJEKT

- Einbindung von Entscheidungsträgern, Universitätsbediensteten und externen Partnern (**collaborative leadership**)
- Entwicklung einer digitalen Plattform und einer eHealth-Anwendung (**mental health support**)
- Schaffung einer positiven Kultur an den Hochschulen durch vschd. Events und Aktionen (**mental health promotion**)



AUSBLICK: PROJEKTKOMPONENTEN

MENTAL HEALTH SUPPORT

Resilience & Wellbeing
increased



Self-guided online
course "Smiling is fun"
Target: students

MENTAL HEALTH PROMOTION

Mental health literacy
increased



Mobile app
"Shining Mind"
Target: students

Number of activities to
reduce stigma and
improve mental health
literacy increased

Linkages with
community mental
health services
increased



Mental health calendar
Target: students & staff & public
audience in structural collaboration
with outside stakeholders

VIELEN DANK!

Kontakt zum Projektteam:

gunter.groen@haw-hamburg.de

astrid.joerns-presentati@haw-hamburg.de

anja.dessauvagie@haw-hamburg.de

REFERENZEN

- Aristovnik, A., Keržič, D., Ravšelj, D., et al., 2020. Impacts of the COVID-19 Pandemic on Life of Higher Education Students: A Global Perspective. *Sustainability* 12, 8438. <https://doi.org/10.3390/su12208438>
- Auerbach, R.P., Alonso, J., Axinn, W.G., et al., 2016. Mental disorders among college students in the World Health Organization World Mental Health Surveys. *Psychol Med* 46, 2955–2970. <https://doi.org/10.1017/S0033291716001665>
- Botella, C., Mira, A., Garcia-Palacios, A., et al., 2012. Smiling is fun: a Coping with Stress and Emotion Regulation Program. *Stud Health Technol Inform* 181, 123–127.
- Dessauvagie, A., Dang, H.-M., Truong, T., et al. Mental Health Literacy of University Students in Vietnam and Cambodia. *International Journal of Mental Health Promotion* 24, 439-456.
- Dessauvagie, A.S., Dang, H.-M., Nguyen, T.A.T., Groen, G., 2021. Mental Health of University Students in Southeastern Asia: A Systematic Review. *Asia Pac J Public Health* 34, 172-181. <https://doi.org/10.1177/10105395211055545>
- Doolan, K., 2021. Student life during the COVID-19 pandemic lockdown: Europe-wide insights. European Students' Union, Brussels.
- Jorm, A.F., 2000. Mental health literacy: Public knowledge and beliefs about mental disorders. *The British Journal of Psychiatry* 177, 396–401. <https://doi.org/10.1192/bjp.177.5.396>
- Jorm, A.F., Korten, A.E., Jacomb, P.A., et al., 1997. "Mental health literacy": a survey of the public's ability to recognise mental disorders and their beliefs about the effectiveness of treatment. *Medical Journal of Australia* 166, 182–186. <https://doi.org/10.5694/j.1326-5377.1997.tb140071.x>
- Kamimura, A., Trinh, H.N., Johansen, M., et al., 2018. Perceptions of mental health and mental health services among college students in Vietnam and the United States. *Asian J Psychiatr* 37, 15–19. <https://doi.org/10.1016/j.ajp.2018.07.012>
- O'Connor, M., Casey, L., 2015. The Mental Health Literacy Scale (MHLS): A new scale-based measure of mental health literacy. *Psychiatry Research* 229, 511–516. <https://doi.org/10.1016/j.psychres.2015.05.064>
- Van, V.H., Dao, K.T.A., Minh, D.H., 2020. Effectiveness of Shining Mind- A Smartphone App to Increase Mental Health Literacy Among College Students. *VNU Journal of Science: Education Research* 36. <https://doi.org/10.25073/2588-1159/vnuer.4480>
- Xiong, J., Lipsitz, O., Nasri, F., et al., 2020. Impact of COVID-19 pandemic on mental health in the general population: A systematic review. *J Affect Disord* 277, 55–64. <https://doi.org/10.1016/j.jad.2020.08.001>